

selbe die Ehescheidungsklage gegen Bernhardi übernommen hat. Ich hoffe, das Geschäft soll Ihnen nicht viel Zeit kosten, damit es Ihnen aber auch keine Unkosten verursache, so zeichnen Sie doch ja alle Ausgaben von Porto u. dergl. sorgfältig auf. Wenn die gerichtliche Niederlegung des Betrags der Schneiderrechnung nicht nöthig ist, so dürfen Sie mir darum doch die übrige Summe nicht zurückschicken, sie kann sogleich in Berlin ihre Bestimmung finden, indem ich dort noch verschiednes zu bezahlen habe.

Und nun genug von diesem trocknen Geschäft, welches nicht nur wegen Versendung der Vollmacht meine Antwort so lange verzögert hat, sondern mir auch heute die Zeit wegnimmt, so daß ich auf Ihre herrlichen seelenerquickenden Briefe nur wenige abgerissene Worte erwiedern kann. Ich behalte mir aber vor, nächstens wieder, und dann zugleich an den wackern vortrefflichen Knorring zu schreiben.

Die Anzeige des Dichtergartens übernehme ich sehr gern, und habe sogleich nach Jena geschrieben, damit mir nicht etwa ein anderer zuvorkommt. Sie ist beynahe fertig und soll unfehlbar in diesen Tagen abgehen.

Von dem himmlischen Gedicht unsrer Freundin, Florio und Blanscheffur, habe ich in Rom nur die ersten vier Gesänge gelesen, und bin unendlich begierig das Ganze kennen zu lernen. Ich wünsche mir Glück dazu diese Wahl mit veranlaßt zu haben. Der Gedanke den zweyten Jahrgang des Dichtergartens damit anzufüllen scheint mir sehr glücklich. Da Sie das Manuscript schon in Händen haben, so unterziehen Sie sich vielleicht dem Geschäft des Herausgebers in seinem ganzen Umfange, nehmen die noch stehen gebliebenen Unrichtigkeiten und Nachlässigkeiten der Sprache weg und geben dem Versbau hier und da mehr Rundung und Vollendung. Lieben sie aber dieses grammatische Amt nicht, so theilen Sie mir das Gedicht mit, damit ich es wie an Egidio und Isabella und den frühern Gedichten unsrer Freundin verrichte. Freylich bedarf sie bei ihrem wunderwürdigen Talent, dem es ehemals nur an Übung gebrach, dieser Nachhülfe immer weniger; allein ich wünschte, daß Florio auch bis ins Einzelne der Ausführung hinein so vollendet als möglich erscheinen möchte. Wenn Sie mir dieses Geschäft auftragen wollen, so verspreche ich es so bald als möglich zu besorgen. Sollte der Druck bald anfangen, so könnte ich die durchgesehenen Gesänge einzeln zurücksenden.

Lassen Sie doch wo möglich, den 2^{ten} Jahrgang des Dichtergartens mit deutschen Lettern drucken, und zwar am liebsten mit den kleinen